Marienheide
Zuhause im Bergischen

Fachbereich VI -
Gemeindeentwicklung -

BV/152/21

Drucksache Nr.

öffentlich

Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Widmung einer Verkehrsfläche im Gemeindegebiet Marienheide, Abzweigung der Klosterstraße, Grundstück Gemarkung Marienheide, Flur 4, Flurstück 2792

Beratungsfolge:	**Sitzungstermin**	**Abstimmungsergebnis**		
		einst.	**Enth.**	**Gegen.**
Bau- und Planungsausschuss	06.10.2021			

Finanzielle Auswirkungen: ☒ Nein ☐ Ja

Ergebnisplan ☐ **Finanzplan** ☐

Ertrag/Einzahlung		**Aufwand/Auszahlung**	
Kostenstelle		**Produkt**	
Investition		**Sachkonto**	

Sachverhalt:

Die Verkehrsfläche Gemarkung Marienheide, Flur 4, Flurstück 2792 im Gemeindegebiet Marienheide, Abzweigung der Klosterstraße ist gem. § 6 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 4 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes NRW – in der zurzeit geltenden Fassung – als **Gemeindestraße** dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

Die Widmung dieser Straße auf dem oben genannten Grundstück erstreckt sich auf alle Arten des öffentlichen Verkehrs.

Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Marienheide.

Anlage: Lageplan

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes NRW – in der zurzeit geltenden Fassung – den Weg abzweigend von der Klosterstraße, Grundstück Gemarkung Marienheide, Flur 4, Flurstück 2792 als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

Im Auftrag

gez. Christoph Dreiner Marienheide, 22.09.2021